

Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch
Band: 13 (1937)

Vorwort: An die Leser
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An die Leser

Wiederum liegt ein neues Thurgauer Jahrbuch vor Ihnen. Es ist nach den alten und bewährten Grundsätzen zusammengestellt worden und erzählt Ihnen vom See und vom hintern Thurgau, aus Geschichte und Gegenwart und berichtet Ernstes und Heiteres über die engere Heimat. Forscher und Dichter kommen zum Wort, und was das abgelaufene Jahr Erfreuliches und Unerfreuliches gebracht hat, ist getreulich aufgezeichnet.

All denen, die mitgeholfen haben, diesen neuen Band zu runden, sei auch an dieser Stelle herzlich gedankt. Ihnen gebührt in erster Linie die Anerkennung dafür, daß ihre Landsleute im Thurgau und in der Ferne von neuem ein Werk erhalten, das berufen ist, die Liebe und Anhänglichkeit an den schönen Thurgau zu erhalten.

Alle die anderen Thurgauer lesen dieses schöne Heimatbuch mit viel Freude. Das hoffen wir.

Der Verlag